

| **SELBSTGELEITETE AKTIVITÄT**  **BILD ODER LOGO** | Assessment and appraisal | Radboud University |
| --- | --- |
| **ENTWICKLER/PROMOTER** |  |
| **PROBLEMERKENNUNG** | Gute Kenntnisse der Lernziel-Taxonomie nach Bloom zur Verbesserung der Bewertung |
| **WAS WISSEN WIR ÜBER DAS PROBLEM?** | Die Erstellung einer guten Beurteilung ist nicht so einfach, wie es zunächst scheint. Außerdem ist sie die Summe des gesamten Bildungsprozesses, sie ist einer der wichtigsten Endpunkte der Bildung, in dem der Tutor tatsächlich überprüft, oder die Schüler selbst überprüfen, was sie gelernt haben, und dieser Prozess sagt uns tatsächlich, ob die Bildung selbst erfolgreich war.  Einer der wichtigsten Punkte bei der Erstellung einer Bewertung ist die Kenntnis der Bloomschen Taxonomie, der Theorie des Lernens nach Lernergebnissen. |
| **WAS MÜSSEN WIR WISSEN?**  **SELBSTSTUDIE**  **(Lernressourcen)** | Lernergebnisse sind das, womit der Lernprozess beginnt und endet. Sie sind ein wichtiger Schritt bei der Erstellung von Lernaktivitäten, Unterrichtsplänen, Ressourcen, Lernplänen und der Art und Weise, wie bestimmte Inhalte vermittelt werden sollen. Sie sind aber auch messbare Lernergebnisse. |
| **WAS HABEN WIR GELERNT?**  **PROBLEMLÖSUNG** | Bevor wir die Bewertung selbst erstellen, müssen wir sicherstellen, dass alle am Bildungsprozess Beteiligten wissen, was die Lernergebnisse sind. Die Lehrkräfte müssen die Lernergebnisse kennen, aber auch die Studierenden müssen mit ihnen vertraut sein. |
| **REVIEW, REFLECT AND REPORT (Anweisungen für Berufsbildungstutoren)** | * Wie gut sind Sie mit der Bloomschen Taxonomie vertraut? * Sind die Lernergebnisse für Sie bei der Erstellung von Bewertungen wichtig? |
| **ZIELGRUPPE** | Berufsbildende Tutoren |
| **SPRACHE** | Englisch |
| **LINK ZU DEN RESSOURCEN** | **Bloomsche Taxonomie**  <https://www.youtube.com/watch?v=OOy3m02uEaE>  Die Bloomsche Taxonomie wird für Pädagogen verschiedener Fachrichtungen ausführlich erklärt. Das Video beantwortet die Frage, warum Lehrer und Erzieher die Blooms-Taxonomie in ihrer Praxis verwenden sollten. Anschließend wird auch der Zweck der Blooms-Taxonomie erörtert. Der Zweck der Blooms-Taxonomie stimmt mit dem von Benjamin Bloom überein. Die Ursprünge der Bloomschen Taxonomie und die Geschichte ihrer Überarbeitung werden als Hintergrundwissen zusammengefasst. Darin werden die verschiedenen Stufen der Bloomschen Taxonomie skizziert, beginnend mit Erinnern, Verstehen, Anwenden, Analysieren, Bewerten und Gestalten. Diese Ebenen der Bloomschen Taxonomie sind die überarbeiteten Ebenen im Gegensatz zu den ursprünglichen Ebenen. Lehrerinnen und Lehrer können die Bloomsche Taxonomie zur Erstellung und Planung von Unterrichtsstunden nutzen. Alle Pädagogen sollten ein umfassendes Verständnis der Blooms-Taxonomie haben. Das übergeordnete Ziel dieses Videos ist es, Lehrern ein gutes Verständnis der Blooms-Taxonomie zu vermitteln. Die Blooms-Taxonomie ist der Webbschen Wissenstiefe sehr ähnlich. Sowohl Blooms als auch Webb beziehen sich auf die Messung der kognitiven Fähigkeiten von Schülern. Die Blooms-Taxonomie wird häufiger für Schreib- und Planungsaufgaben verwendet. Webbs Wissenstiefe hingegen wird zur einfachen Bewertung des Denkprozesses der Schüler verwendet. |

**SELBSTGESTEUERTE PROBLEMORIENTIERTE AKTIVITÄT**